



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Michael Meinders (verantwortlich)
Friedensplatz 3, 44137 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/ 50-2 21 34
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse

1.8.2022

1308. **Die Faire Metropole Ruhr feiert zehnjähriges Bestehen – Stadt Dortmund ist dabei**

Als Fairtrade-Town (dt.: Stadt des Fairen Handels) setzt sich Dortmund schon seit vielen Jahren für den Fairen Handel ein. Anlässlich des zehnjährigen Jubiläums zum Titel „Faire Metropole Ruhr“ als erste Fairtrade-Region überhaupt, dessen Mitglied auch die Stadt Dortmund ist, präsentiert der Oberbürgermeister Thomas Westphal das neue Ortseingangsschild. Mit dem Schild wird das wegweisende Engagement für gerechten Handel weltweit in der Öffentlichkeit besonders ausgedrückt. Mit dieser ruhrgebietsweiten Ortsschilderaktion zeigen die Städte, Gemeinden und Kreise ihre Zugehörigkeit zur Fairen Metropolregion und zu den gemeinsamen Projekten wie der „Charta Faire Metropole Ruhr 2030“, der Fairfassung für das Ruhrgebiet. Diese haben mittlerweile elf Kommunen unterzeichnet. Dazu gehört auch die Stadt Dortmund, die durch das Büro für Internationale Beziehungen die Umsetzung der Charta koordiniert.

Faire Metropole Ruhr

2013 erhielt die Faire Metropole Ruhr die Auszeichnung zur Fairen Region von Fairtrade Deutschland zum ersten Mal und als erste Region überhaupt. Dies war nur möglich, weil sich unzählige Menschen in den Kommunen des Ruhrgebiets für Fairen Handel einsetzen und sich mit unterschiedlichsten Aktionen, Veranstaltungen und ehrenamtlichem Engagement gegen Menschenrechtsverletzungen und für gerechte Lebensbedingungen in Produktionsländern weltweit stark machen.

Besonders engagiert sind in Dortmund die städtischen FABIDO-Kitas: FABIDO ist erst der zweite Kita-Träger in ganz Deutschland, der als "Fairer Betrieb" ausgezeichnet wurde. In Dortmund sind 85 aller städtischen FABIDO Kitas als „Faire KITA“ zertifiziert - ein Projekt der Fairen Metropole Ruhr. Globales Lernen und Nachhaltigkeit gehören zum Alltag der Kinder in den FABIDO Kitas.

Die Faire Metropole Ruhr ist ein Netzwerk von zivilgesellschaftlichen, kirchlichen und kommunalen Akteur*innen im Ruhrgebiet. Das Netzwerk bündelt seit über einem Jahrzehnt die Aktivitäten rund um das Eine-Welt-Engagement und den Fairen Handel im Ruhrgebiet, um die Ideen des Fairen Handels und der Fairen öffentlichen Beschaffung stärker im Ruhrgebiet zu verankern. Heute leben in der Fairen Metropole Ruhr bereits über 4,8 Mio. Menschen in insgesamt 39 Fairtrade-Towns bzw. zwei Fairtrade-Kreisen.



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Michael Meinders (verantwortlich)
Friedensplatz 3, 44137 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/ 50-2 21 34
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse

Ein weiterer Grund für Dortmund zu feiern: Rezertifizierung als Fairtrade-Town

Die Kampagne Fairtrade-Towns vernetzt Akteur*innen aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft zum Fairen Handel. Die Stadt Dortmund erfüllt weiterhin alle fünf Kriterien der Fairtrade-Towns Kampagne, deren Teilnahme das Büro für Internationale Beziehungen koordiniert, und trägt für weitere zwei Jahre den Titel Fairtrade-Town. Bei der diesjährigen Bewerbung wurde unter anderem das erfolgreiche „Zeltdorf der Nachhaltigkeit und Europa“ auf dem Stadtfest DORTBUNT.city eingereicht, wo über 25 Dortmunder Initiativen der Nachhaltigkeit, Fairer Handel und Europa sich präsentierten und austauschten.

Oberbürgermeister Thomas Westphal freut sich über die Verlängerung des Titels: „Die Bestätigung der Auszeichnung ist ein schönes Zeugnis für die nachhaltige Verankerung des Fairen Handels in Dortmund. Wir setzen uns weiterhin mit viel Elan dafür ein, den Fairen Handel auf lokaler Ebene zu fördern.“

Die Fairtrade-Towns Kampagne bietet der Stadt Dortmund auch konkrete Handlungsoptionen zur Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nation (Sustainable Development Goals - SDG´s), die 2015 verabschiedet wurden. Unter dem Motto „global denken, lokal handeln“ leistet die Stadt mit ihrem Engagement einen wichtigen Beitrag. Das Büro für Internationale Beziehungen der Stadt Dortmund koordiniert die Umsetzung der SDGs. Es arbeitet eng mit zivilgesellschaftlichen Akteur*innen der Nachhaltigkeit und des Fairen Handels in Projekten zusammen, um die Umsetzung voranzubringen. Auch verwaltungsintern unterstützt das Büro Nachhaltigkeitsprojekte. 2022 erschien z.B. der Nachhaltigkeitsbericht in Form des Berichtsrahmen Nachhaltige Kommune und die englische Version in Form des Voluntary Local Review, welcher bei den Vereinten Nationen eingereicht wurde.

Dortmund ist eine von über 820 Fairtrade-Towns in Deutschland. Das globale Netzwerk der Fairtrade-Towns umfasst über 2.000 Fairtrade-Towns in insgesamt 36 Ländern, darunter Großbritannien, Schweden, Brasilien und der Libanon. Weiter Informationen zur Fairtrade-Towns Kampagne finden Sie unter www.fairtrade-towns.de

Ansprechperson:

Laura Heiduk

Stadt Dortmund

Amt für Angelegenheiten des Oberbürgermeisters und des Rates



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Michael Meinders (verantwortlich)
Friedensplatz 3, 44137 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/ 50-2 21 34
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse

Büro für Internationale Beziehungen
Betenstr. 19 | 44135 Dortmund
0231 50-26 516 | lheiduk@stadtdo.de

Pressekontakt: Michael Meinders